

Informationen zum Coronavirus

Beachten Sie bitte unbedingt folgende Hinweise um eine Weiterverbreitung des Virus zu vermeiden bzw. zu verringern!!!

- Wenn Sie an Fieber > 38,5°C (bitte rektal messen) und Husten und Atemnot leiden,
 - > bleiben Sie zu Hause, vermeiden Sie jegliche Kontakte und
 - > rufen Sie uns unter 030 - 66 90 94 03 oder 0163 - 131 08 25 (ggfls. mehrfach versuchen) oder die u. g. Notfallnummern an
 - > bei gleichzeitig bestehender Atemnot rufen Sie den Rettungsdienst unter 112

Beachten Sie bitte, dass auch unsere personellen Reserven beschränkt sind und eingehende Anrufe, E-Mails und Faxe evtl. erst zeitlich verzögert bearbeitet werden können

- Unsere Ärzte entscheiden, ob ein Abstrich erforderlich ist. Wenn ja, sollte dieser, so möglich, vom Patienten selbst durchgeführt werden (eine Anleitung und Material gibt es nur nach telefonischer Rücksprache in unserer Praxis). Dies sollte von einer Person, die nicht im selben Haushalt lebt, abgeholt und sofort nach erfolgtem Abstrich zurück gebracht werden.

Weitere Anlaufstellen: (nach vorheriger Anmeldung unter 90 28 28 28 und mit dem Hinweis auf Ihre Symptome!!)

- **Hotline der Senatsverwaltung täglich 8-20 Uhr: 90 28 28 28**
- **Kassenärztlicher Notdienst: 116 117**
- **Vivantes-Wenckebach-Klinikum in Tempelhof: Mo-Fr 10-19 Uhr, Sa + So 10-17 Uhr**
- **Charité Virchow Klinikum Wedding: täglich 8-16 Uhr**
- **DRK Kliniken Berlin Westend: Spandauer Damm 130, Haus 10, 14050 Berlin, Öffnungszeiten: ab 9 Uhr**

Wie kann eine Übertragung von Erkrankten auf Gesunde verhindert werden und wie kann man sich schützen?

- Bleiben Sie zu Hause, es sei denn, Sie gehen zur Arbeit, zum Einkaufen (s. u.) oder zum Arzt (nur in dringenden Fällen und nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit uns)
- Halten Sie außerhalb Ihrer Wohnung - besonders beim Einkaufen oder Anstehen an der Kasse o. ä. - einen Mindestabstand von 2 - 3 m zu anderen Menschen ein
- Organisieren Sie Ihre Einkäufe in Absprache und mit Hilfe jüngerer gesunder Menschen aus dem Familienumfeld oder mit Ihren Nachbarn. Lassen Sie Einkäufe **vor** der Haus- oder Wohnungstür abstellen. Es ist im Wohnumfeld sinnvoll, dass nur ein Nachbar im Wechsel mit den anderen für mehrere Nachbarn einkaufen geht
- Vermeiden Sie Besuche und direkten Kontakt zu älteren oder kranken Menschen (insbesondere in Pflegeheimen)
- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich mit Wasser und Seife, insbesondere nach Rückkehr aus dem öffentlichen Raum
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie Husten oder Niesen müssen
- Husten bzw. niesen Sie alternativ in die Ellenbeuge
- Senden Sie uns Rezeptwünsche per E-Mail, über unseren Anrufbeantworter oder per Post und legen Sie bitte einen frankierten Rückumschlag bei